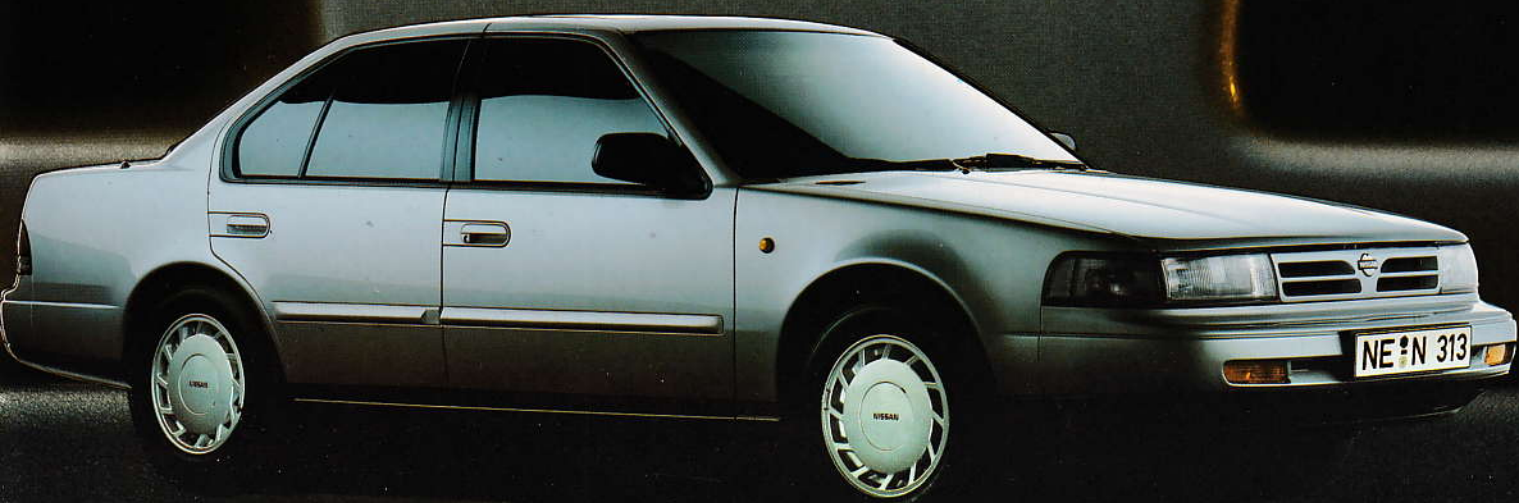


# Nissan Maxima



# Das neue Prestige eines Automobils: Intelligenz.

Der Nissan Maxima macht einen bemerkenswerten Generationswechsel bei den Prestige-Automobilen deutlich. Die Werte der Automobile verlagern sich von den Fahr- hin zu den Intelligenz-Werten. Das liegt auch an der wachsenden Zahl von Fahrern, die weniger teuren Status als vielmehr erstklassige Substanz suchen.

Der Nissan Maxima grenzt sich durch seine intelligente Technik von vielen anderen Automobilen deutlich ab. Mehr noch:



Er ist ein leistungsfähiges, ein hochwertiges High-Tech-Automobil. Und er erleichtert ein Vergnügen, das schon immer exklusiv war: nämlich beim Erstklassigen auf den Preis zu achten. Tun Sie es auch.

Der Nissan Maxima wirkt aktiv, nicht aggressiv. Er ist eine dynamische, kultivierte, zeitgemäße Limousine mit ausreichend Platz für fünf. Selten wurde ein Luxus-Automobil so kompromißlos vernünftig konstruiert.

Sein Dreiliter-V-6-Motor läßt in allen konstruktiven Details die Nissan-Erfahrung und den automobilen Fortschritt erkennen. Der Nissan Maxima nutzt die Vorzüge des Frontantriebs, ohne die beim Fahrwerk eines Fronttrieblers oft üblichen Kompromisse einzugehen.

Er verfügt über Einzelradaufhängung vorn und hinten, was dem Fahrkomfort zugute kommt. Alle konstruktiven Details sind auf den Fahrgenuß der Insassen abgestimmt.





NE  N 313

# Das Maß aller Dinge ist der Mensch.

Eigentlich ist es im Automobilbau üblich, sich bei einer Neukonstruktion an der Konkurrenz in der jeweiligen Fahrzeugklasse zu orientieren. Nissan erkannte sehr schnell, daß eine solche „Anpassung“ nicht zu einer Limousine der Extraklasse führen würde, die den Namen Nissan Maxima verdient.

Und so legte man alle Informationen über Konkurrenzmodelle zur Seite, überdachte, welchen Zweck diese neue Nissan-Limousine eigentlich erfüllen sollte und ließ so die Vorgaben für die Karosseriegestaltung aus sich selbst entstehen.

Der Nissan Maxima sollte eine viertürige Limousine für die komfortable Beförderung von fünf

Personen werden. Also plazierte man diese in einem freien Raum so, daß sie wirklich bequem saßen. Dieser Platzbedarf bestimmte dann die Abmessungen der neuen Nissan-Limousine. Natürlich bedachte man auch den Kofferraumbedarf von fünf Langstrecken-Reisenden.

Diesem Grundriß und der Zielsetzung, eine bequeme, komfortable, leistungsfähige Reise-Limousine zu schaffen, ordneten sich alle anderen Entwicklungsschritte unter. Natürlich wurde die Karosserie des Maxima im Windkanal optimiert. Aber nur soweit, daß nicht die Praxis-Ansprüche darunter litten ( $c_w 0,32$ ).

So wuchs aus den Praxisansprüchen die Karosserie des Nissan Maxima zu einer eigenständigen, schnörkellosen, sachlichen, funktionellen Form, die nicht modisch, sondern zeitlos ist.



Bei Nissan weiß man, daß ein Automobil wie der Maxima meistens der „fahrende Raum“ für streßgeplagte Menschen ist. Sie sollten nicht nur während des Autofahrens Entspannung finden, sondern schon durch die äußere Form des Automobils mental eingestellt werden.

Darum hat die Karosserie des Maxima keine kalte, sterile Ausstrahlung, sondern wird durch eine weiche Linienführung, durch runde, fließende Formen bestimmt.

Das Nissan-Studienobjekt ARC-X war hier Vorbild, eine Konzept-Entwicklung, die übrigens mit dem „Car Design Award 1988, Torino Piemonte“, einem europäischen Design-Preis ausgezeichnet wurde (Seite 5, Bild 1).

Im übrigen wurde die Karosserie-Entwicklung durch Cray-Computer mitbestimmt. Cray-Computer sind zur Zeit die leistungsfähigsten Computer auf der Welt. Nissan besitzt davon zwei und hat für sie ein Software-Programm entwickelt, mit dem sich alle Crash-Situationen in ihren Auswirkungen exakt berechnen lassen.

Durch diese Berechnungen und die dann in der Praxis durchgeführten Crash-Versuche, die die Berechnungen der Computer bestätigten, wurde die Karosserie des Maxima nicht nur für die Insassen sehr sicher, sondern auch gegen die beim Fahren einwirkenden Torsionskräfte absolut verwindungsfest.

Mit Hilfe der Computer konnte auch das Gewicht der

Karosserie optimiert werden. Schließlich bedeutet zuviel mitgeführtes Gewicht eine Verschlechterung der Fahrleistungen und eine Erhöhung des Kraftstoffverbrauchs.

Die Karosserie des Nissan Maxima ist aus besonders hochfesten Stahlblechen gearbeitet, die mithelfen, das Gewicht zu optimieren. Weil man auch bei einer Automobil-Karosserie nicht nur an die Form denken muß.

# Die Summe der Details bestimmt den hohen Wert des Ganzen.

Ein Automobil kann für seinen Besitzer nur dann auf lange Zeit wertvoll sein, wenn nicht nur die konstruktive General-Linie stimmt, sondern auch die Details auf mehr als das Erzielen eines momentanen „Aha-Effekts“ ausgerichtet sind.

Beim Nissan Maxima stimmen General-Linie und Details gleichermaßen. Nissan hätte sich die Entwicklung des Maxima einfach machen und ein vorhandenes japanisches Modell für europäische Ansprüche modifizieren können. Nun muß man wissen, daß in Japan jene Automobile steuerliche Vor-

Der Nissan Maxima besitzt den bekannt hohen, typisch japanischen Qualitätsstandard, aber er ist so konsequent auf hiesige Ansprüche abgestimmt, daß man ihn praktisch als ein europäisches Automobil bezeichnen kann.

Sicher wird man sich als

metallfelgen, die formschöne und sinnvolle Anordnung der in die Seitenfront heruntergezogenen Blinker, die z.B. an einer Kreuzung auch seitlich stehenden Fußgängern anzeigen, daß der Fahrer abzubiegen gedenkt. Man achte auf den gelungenen Schwung der

teile genießen, die nicht über 2 Liter Hubraum aufweisen und nicht breiter sind als 1695 Millimeter.

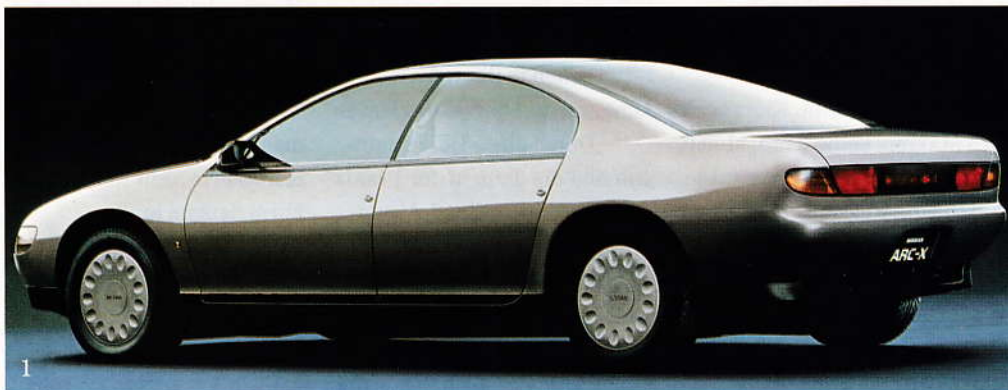
Sollte der Maxima wirklich Raumkomfort bieten, mußte er aber breiter werden. Er wurde es: genau 1760 Millimeter breit.

Das nur als Beispiel dafür, daß man bei Nissan bei der Entwicklung nicht den einfachen – und preiswerten – Weg der Weiterentwicklung eines vorhandenen Modells gegangen ist, sondern sich in allen Details an Ansprüchen orientierte, die man in Europa an eine hochwertige Luxus-Limousine stellt.

Aber Nissan-Ingenieure haben auch daran gearbeitet, die Freude an Styling-Details den Maxima Besitzern lange zu erhalten. So wurden an allen kritischen Zonen Karosseriebleche in der von Nissan entwickelten „Dura-Steel“-Qualität (Stahlblech mit einem

Die Karosserie ist in einer Modulbautechnik zusammengefügt, die eine eventuell notwendige Unfall-Reparatur erleichtert und somit auch kostengünstig macht.

Wer sich einen Maxima leistet, zeigt hier auch weit mehr als Kaufkraft: Denkvermögen.



Besitzer und Fahrer eines Nissan Maxima ständig an dem gelungenen Design des Wagens erfreuen. Man werfe nur einen Blick auf die stilistisch gelungen integrierten Türöffner, die dynamisch wirkenden Leicht-

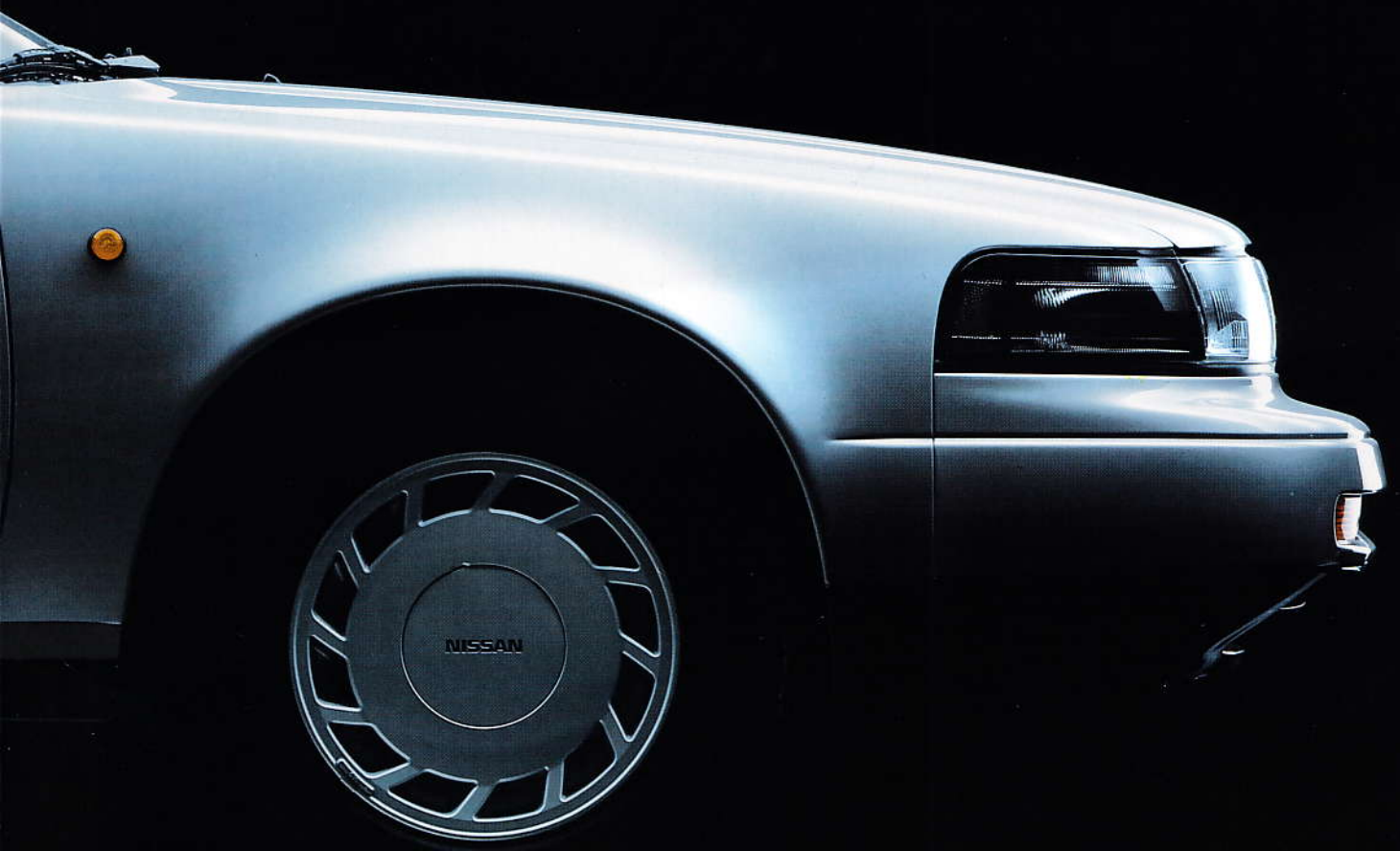
hinteren C-Säule, der dem Wagenheck eine besondere, individuelle Note gibt.

Zinküberzug und einer zusätzlich aufgetragenen organischen Oberfläche) verarbeitet, die eine extreme Langlebigkeit garantieren. Über 55 Prozent der Karosserie des Maxima bestehen aus diesen Spezialblechen.





Das Spiel von Licht und Schatten deutet an, was der Besitzer eines Maxima später in der Fahrpraxis schätzen lernt: Oberhalb der Anschlagleiste bleibt der Wagen weitgehend sauber. Das spricht für das gekonnte Design des Nissan Maxima und beweist, daß Schönheit und Funktionalität einander nicht ausschließen müssen.





# Intelligente Technik verändert Wertvorstellungen.

Der Nissan Maxima ist einer der ersten wirklichen Repräsentanten des Informationszeitalters. Er verkörpert eine Entwicklung, die wie keine andere unsere Zukunft bestimmen und unsere Gesellschaft prägen wird – ebenso wie die Automobiltechnik.

Nissan verfügt über ein informationstechnologisches Know-how wie nur ganz wenige andere: Erfahrungen aus der Raumfahrttechnik, eigene Halbleiter- und Sensorenentwicklung und -fertigung,

weltweite Telekommunikationsnetze, eine eigene Kommunikations-Infrastruktur via Satellit und – wie bereits erwähnt – die gigantische Kapazität der Cray-Superrechner.

Einen besonderen Vorteil stellt dabei die Halbleiter- und Sensoren-Kompetenz dar, denn bei den modernen Automobilen wächst die Forderung nach immer komplexeren elektronischen Systemen kontinuierlich.



Nur so konnte auch bei Nissan ein Automobil wie der Maxima entstehen. Eine leistungsfähige, intelligente High-Tech-Limousine. Was sich gerade auf der Antriebsseite des Maxima beweist: nicht nur durch die intelligente Motor-Elektronik, sondern auch z.B. durch die nur durch eine elektronische Vernetzung von Motor und automatischem Getriebe erst mögliche Optimierung der Praxis-Fahrleistungen bei gleichzeitiger Entlastung des Menschen von belastenden manuellen Aktionen.

Aber der Mensch behält seinen dominanten Einfluß auf die Arbeit der Elektronik und der Micro-Computer. Der Mensch bestimmt. Die Elektronik ist nicht Selbstzweck, sie dient ihm.

Die Basis für ein souveränes, kultiviertes Fahrerlebnis ist der Motor. Mit dem großzügig bemessenen Hubraum von drei Litern, mit einer Leistung und Laufkultur, wie sie nur aus einem Sechszylinder-Motor erwachsen kann (1, 4).

Diese Basis wurde durch die Nissan-Techniker auf ein Niveau gebracht, das den anspruchsvollsten Vorstellungen an eine Luxus-Limousine wie dem Maxima entspricht.

Durch den Einsatz des Computers konnte sogar die Laufkultur erhöht werden. Gezielter Materialeinsatz an den wesentlichen Punkten erhöht die Motorblocksteifigkeit, und bei der Paarung Kolben/Zylinder wurden sehr geringe Maßtoleranzen ermöglicht.

Der hydraulische Ventilspielausgleich stellt nicht nur die weitgehende Wartungsfreiheit mit sicher, sondern senkt ebenfalls das Geräuschniveau. Um die Elastizität – bei einem Dreiliter-Motor eigentlich schon ausreichend groß – im unteren Drehzahlbereich noch weiter zu erhöhen, wurde ein Duo-Ansaugsystem geschaffen, welches – elektronisch geregelt – sicherstellt, daß das hohe Drehmoment über einen sehr weiten Drehzahlbereich zur Verfügung steht (3).

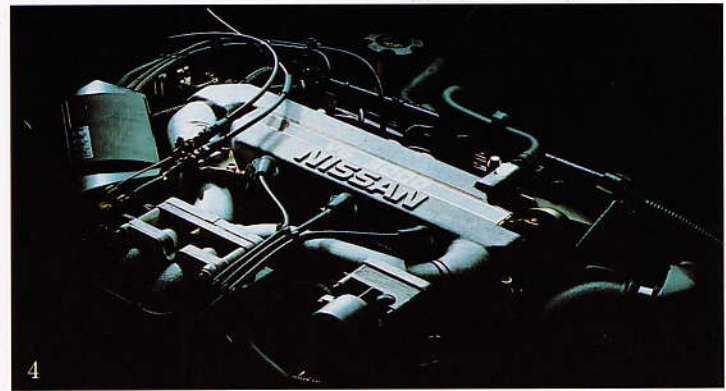
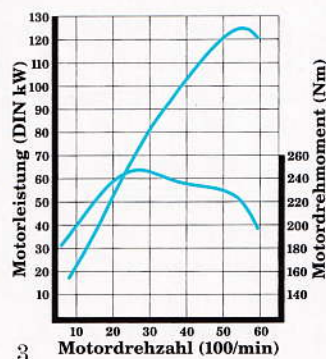
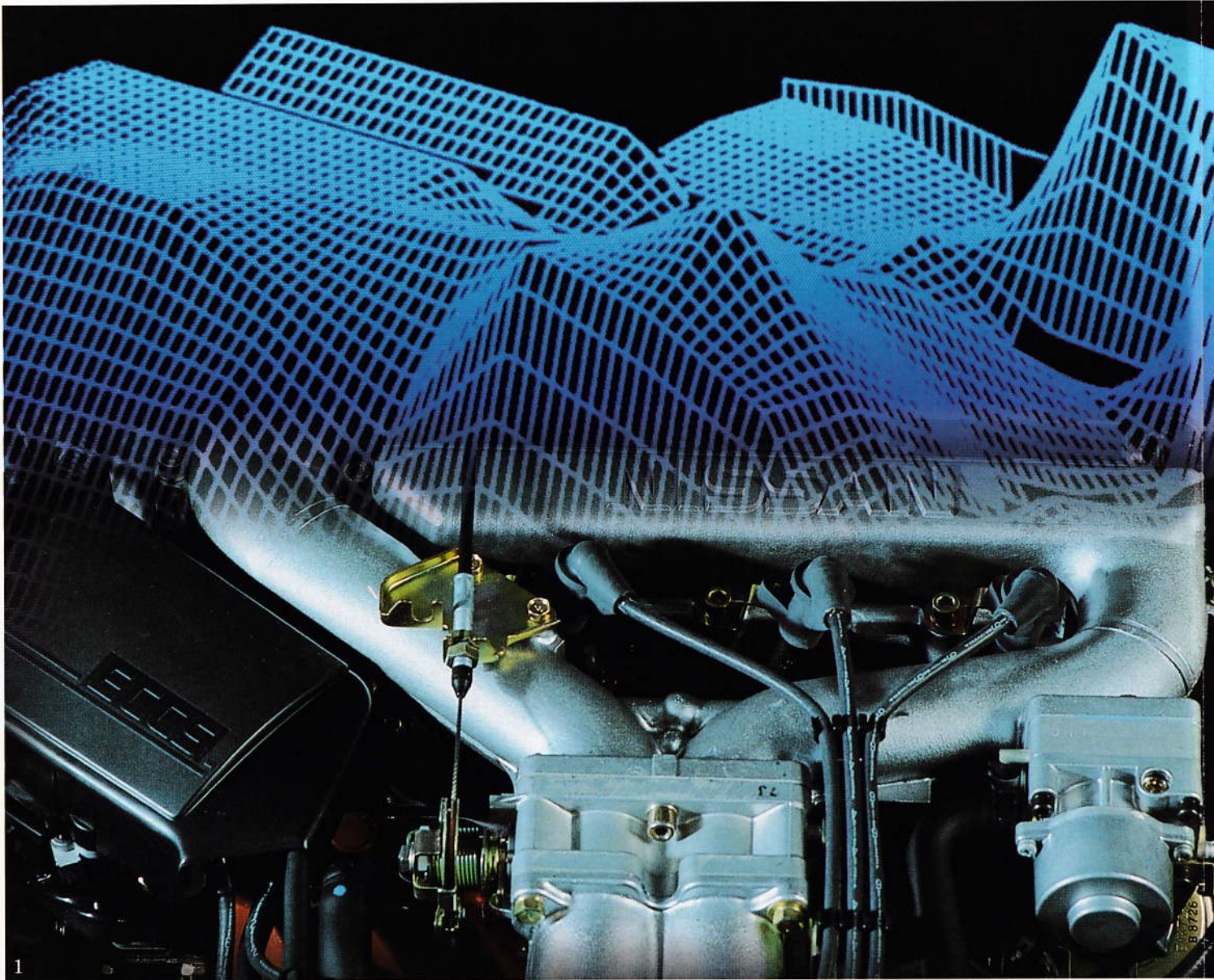
Das ECCS ist ein von Nissan zur Vollkommenheit entwickeltes vollelektronisches Steuerungssystem, das seine Informationen von insgesamt 12 Sensoren bezieht und anschließend 10 unterschiedliche Funktionsbefehle erteilt (1, 11). So wird unter anderem das richtige Luft-/Kraftstoffgemisch überwacht – damit der

Katalysator optimal arbeiten kann – und über den Klopfsensor der optimale Zündzeitpunkt ermittelt.

Das vollelektronische ECCS-Steuerungssystem kontrolliert aber nicht nur fremde Betriebsfunktionen, sondern auch sich selbst und ist so intelligent, daß es sogar eine altersbedingte Leistungsver schlechterung im Motor ausgleichen kann.

Übrigens: Das optimal ausgelegte Triebwerk mit dem 3-Wege-Katalysator hält den schärfsten Abgas-Prüfungstand. Mit dem Nissan Maxima darf man auch dann noch fahren, wenn Smog-Alarm der Stufe 2 andere Automobile von der Straße verbannt.

Nissan-Technik dient eben nicht nur seinem Fahrer, sondern hilft auch, die Umweltbelastungen zu verringern.



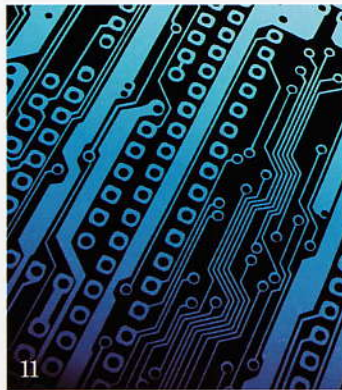
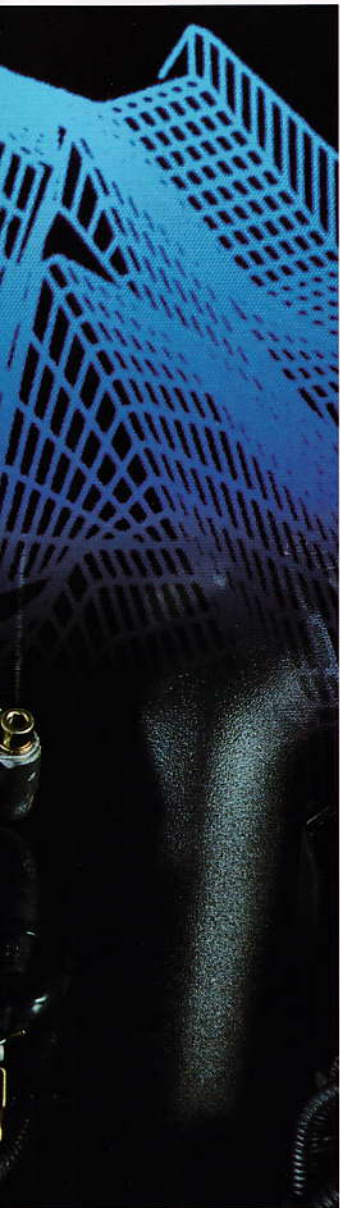
Beim neuen Nissan Maxima lässt sich vieles automatisch regeln. So kann z.B. der Gasfuß des Fahrers dadurch entlastet werden, daß man bei Langstreckenfahrten das Gasgeben dem Geschwindigkeits-Regler überläßt, der automatisch das einmal vorgewählte Tempo konstant einhält (2).

Ebenfalls entlastend ist die auf Wunsch lieferbare elektro-

nisch gesteuerte 4-Stufen-Automatik (6-8).

Wandlerüberbrückungs-Kupplung, ausschaltbarer Overdrive (6) und frei wählbare Programmstufen (7) – Sport, Komfort und automatisches Fahrprogramm – lassen sie in Verbindung mit der Elektronik zu einer „intelligenten“ Automatik werden. Sie weiß immer, was der Fahrer möchte.





Versuchen unmöglich gemacht. Ein nützlicher Nebeneffekt: Auch der Kraftstoffverbrauch konnte so gesenkt werden.

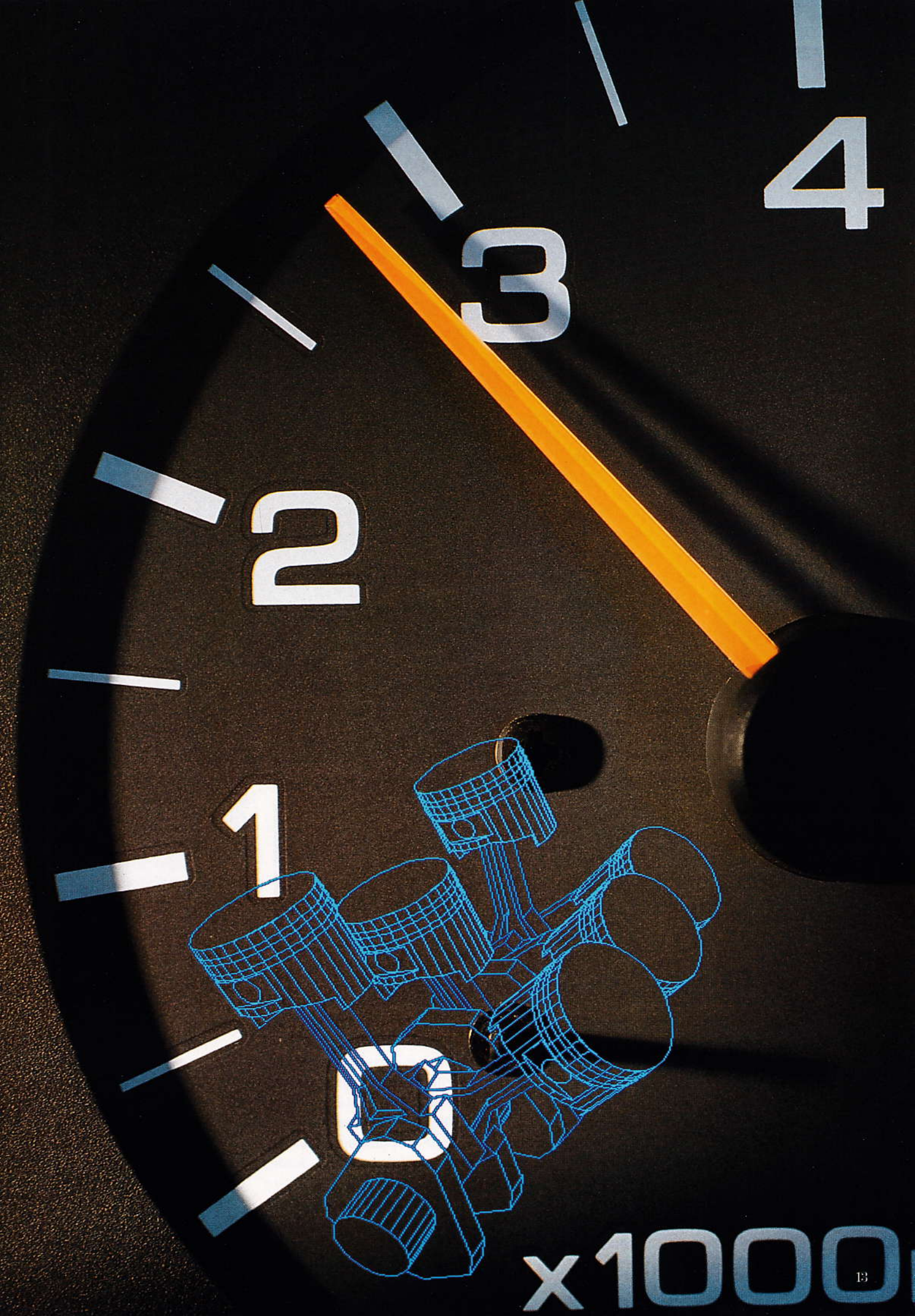
Bild 9, 10: Mineral-Effekt-Lackierung gegen Aufpreis.



Das elektronische System – ähnlich wie bei der ECCS werden Informationen über 10 Sensoren abgefragt und 8 unterschiedliche Funktionen ausgeführt – unterbricht beim Hochschalten die Einspritzung an drei der vorhandenen sechs Zylinder und sorgt so für einen kurzfristigen Drehmomentabfall und damit für wunderbar weiche, völlig ruckfreie Schaltmanöver.

Die Drehzahl wird induktiv abgefragt, dem elektronischen Steuergerät zugeführt und somit über die Verknüpfung mit der Motorlast, dem Leistungswunsch (Stellung des Gaspedals), der Stellung des Wählhebels und des Overdrive-Schalters der optimale Schaltpunkt bestimmt.

Über eine Kontrolleinheit wird – sensorüberwacht – jede Fehlschaltung durch menschliches



x10000

# Die Basis für Sicherheit und Fahrkomfort ist extrabreit.

Die Nissan-Techniker – die überwiegenden Einsatzbedingungen einer viertürigen Luxus-Limousine vor Augen – wählten für den Maxima das Frontantriebskonzept (1). Das gibt dem Nissan eine hervorragende Geradeauslaufeigenschaft, vermittelt – in Abstimmung mit den Fahrwerkdetails – ein problemloses, eindeutiges Fahrverhalten und macht

So stört im Innenraum kein Kardantunnel. Im Fond



des Maxima können wirklich drei Personen entspannt sitzen, finden nicht einen zweigeteilten Fußraum vor. Platz und Komfort, diese Begriffe standen beim Entwurf des Maxima im Vordergrund.

Die Basis für Fahr- und Federungskomfort wurde dadurch geschaffen, daß man ohne Rücksicht auf höhere Kosten auch an der Hinterachse eine unabhängige Rad-aufhängung vorsah (5).

Durch eine entsprechende geometrische Auslegung des Fahrwerks, die Bemessung der Bremsen (3), die serienmäßige Zuordnung des ABS-Systems (4) und einer drehzahlabhängig geregelten Servolenkung leisteten Nissan-Techniker weitere Beiträge zur hohen Fahrsicherheit des Maxima.

den Maxima auch zu Schlecht-Wetter-Zeiten, bei Regen, Eis und Schnee zu einem leichter beherrschbaren Automobil.

Das Frontantriebskonzept (5) machte aber auch eine optimale Ausnutzung des schon großzügig vorgegebenen Innenraums dadurch möglich, daß man nun den Motor vorne quer einbauen konnte.

Alle vier Räder, deren Niederquerschnittsreifen der Größe 205/65 R 15 für eine breite Auflage und sicheren Straßenkontakt sorgen (2), werden über Federbeine abgefedert und gedämpft. Die vorhandenen 190 Millimeter Federweg stellen in Verbindung mit der progressiven Federung und Dämpfung einen geradezu luxuriösen Federungskomfort sicher.

Vorder- und Hinterachse weisen je einen Kurvenstabilisator auf (5), der auch zügige Kurvendurchfahrten nicht zu einer „Schaukelpartie“ werden läßt.

Während an der Vorderachse über tief eingesetzte Lenker eine Geometrie entwickelt wurde, die bei scharfem Bremsen einen Antidive-Effekt erzeugt (6), also das Bremsnicken verhindert, wurde hinten durch die Führung mit doppelten Querlenkern, Längslenker und Stabilisator ein unkontrolliertes Eigenlenkverhalten unterbunden.

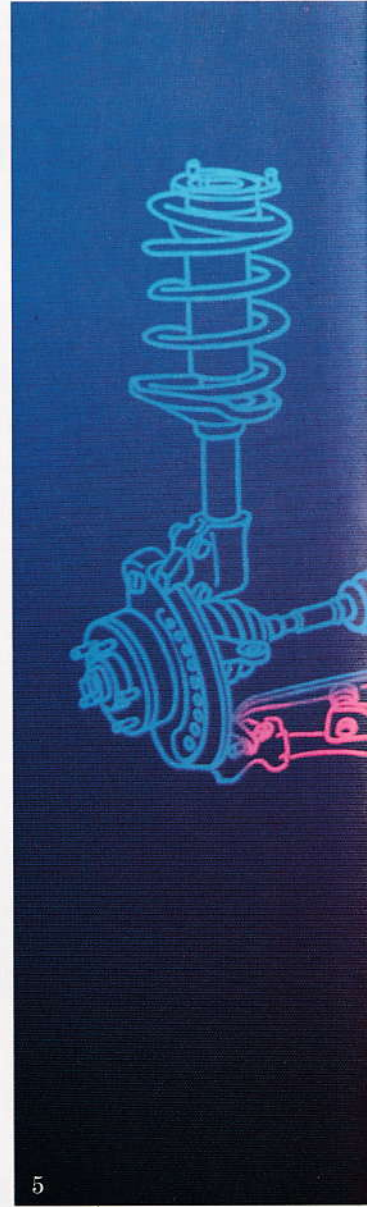
Durch entsprechende Isolationsmaßnahmen zwischen Fahrwerk und Karosserie treten auch bei hohen Geschwindigkeiten nur geringe Geräusche auf, so daß die Wageninsassen nicht belästigt werden.

Groß dimensionierte Scheibenbremsen mit asbestfreien Belägen an Vorder- und Hinterachse, dazu noch vorne innenbelüftet (3), sind eine gute Basis für hervorragende Verzögerungswerte. Das Zweikreis-Bremssystem arbeitet servounterstützt und wird durch das serienmäßig eingebaute elektronische 4-Kanal-ABS (Anti-Blockier-System) in seiner Wirkung unterstützt (4).

Ein negativer Lenkrollradius an der Vorderachse stellt beim Bremsen mit sicher, daß der Maxima auch bei unterschiedlicher Fahrbahnbeschaffenheit richtungsstabil bleibt.



1



5

Da auch das beste ABS nur so gut sein kann wie die vorhandenen Grundabstimmungen im Bremssystem, wird der maximal von den Hinterrädern in Bremsleistung umzusetzende Bremsdruck von zwei Bremskraftreglern an der Hinterachse (für jedes Hinterrad einer) lastabhängig bestimmt.

Jedes Hinterrad bekommt z.B. bei einem Bremsvorgang in der Kurve nur soviel Bremsdruck zugesteuert, wie es aufgrund der auftretenden Radlasten in Bremsleistung umzusetzen vermag.

Das macht das Bremsen in Kurven auch bei Gefahrensituationen sicherer, erhöht die Stabilität und mindert die Lastwechselreaktionen, d.h. ein unkontrolliertes Drehen des Fahrzeugs wird verhindert.



2

Das ABS stellt sicher, daß selbst bei einer Vollbremsung ein Blockieren der Räder vermieden wird und somit die Lenkfähigkeit und Beherrschbarkeit des Fahrzeugs erhalten bleibt.

Die Platzierung der gesamten Antriebseinheit vor der Vorderachse stellt übrigens eine geringere Seitenwindempfindlichkeit bei schneller Autofahrt sicher (7).

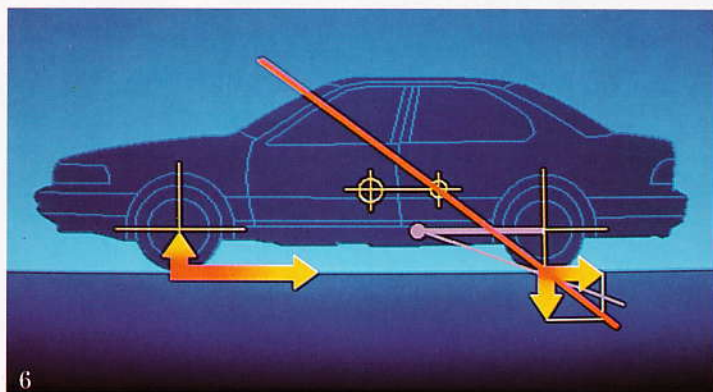
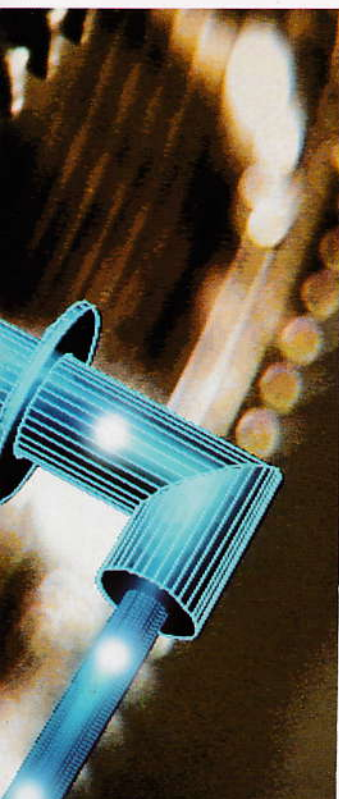
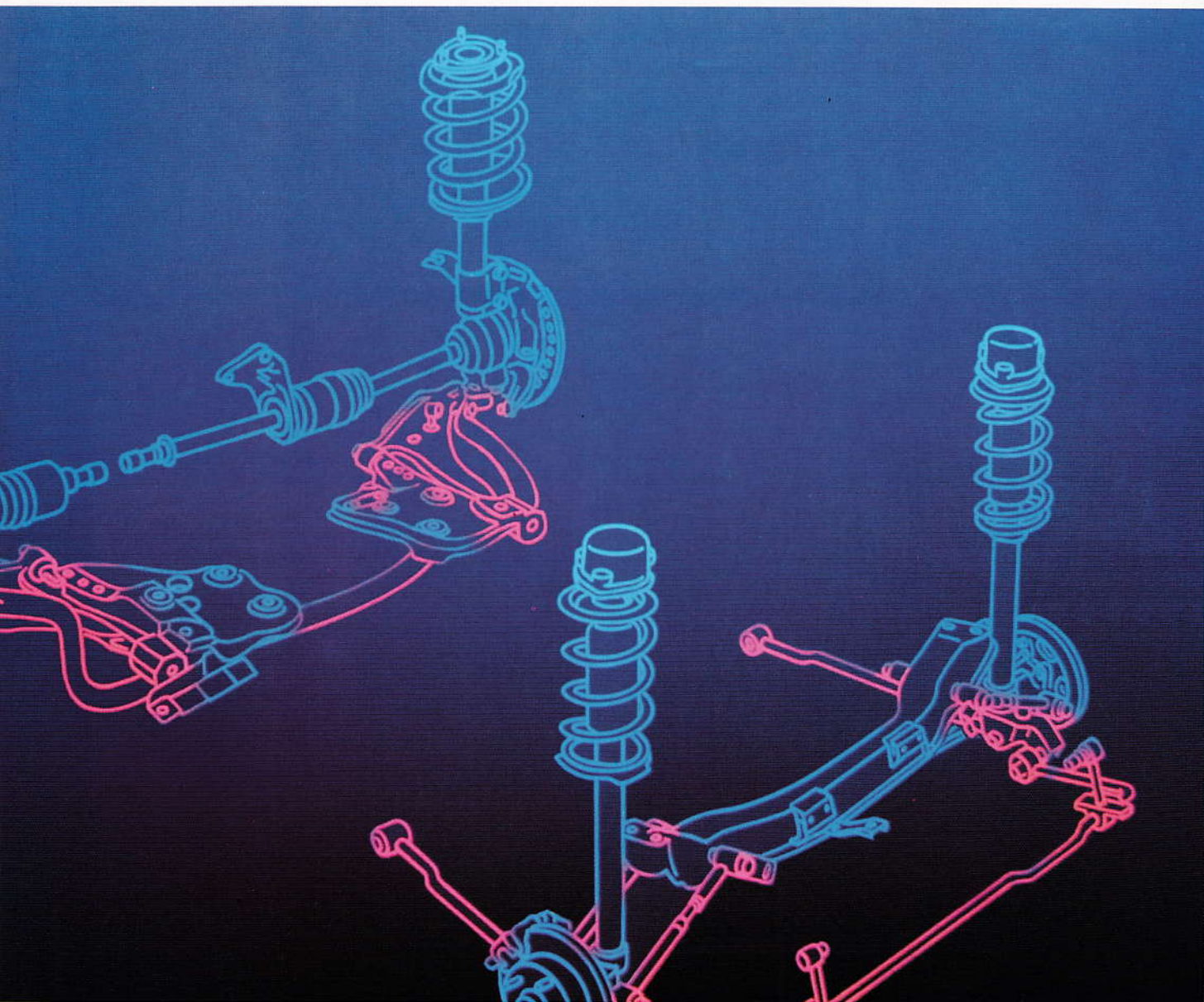


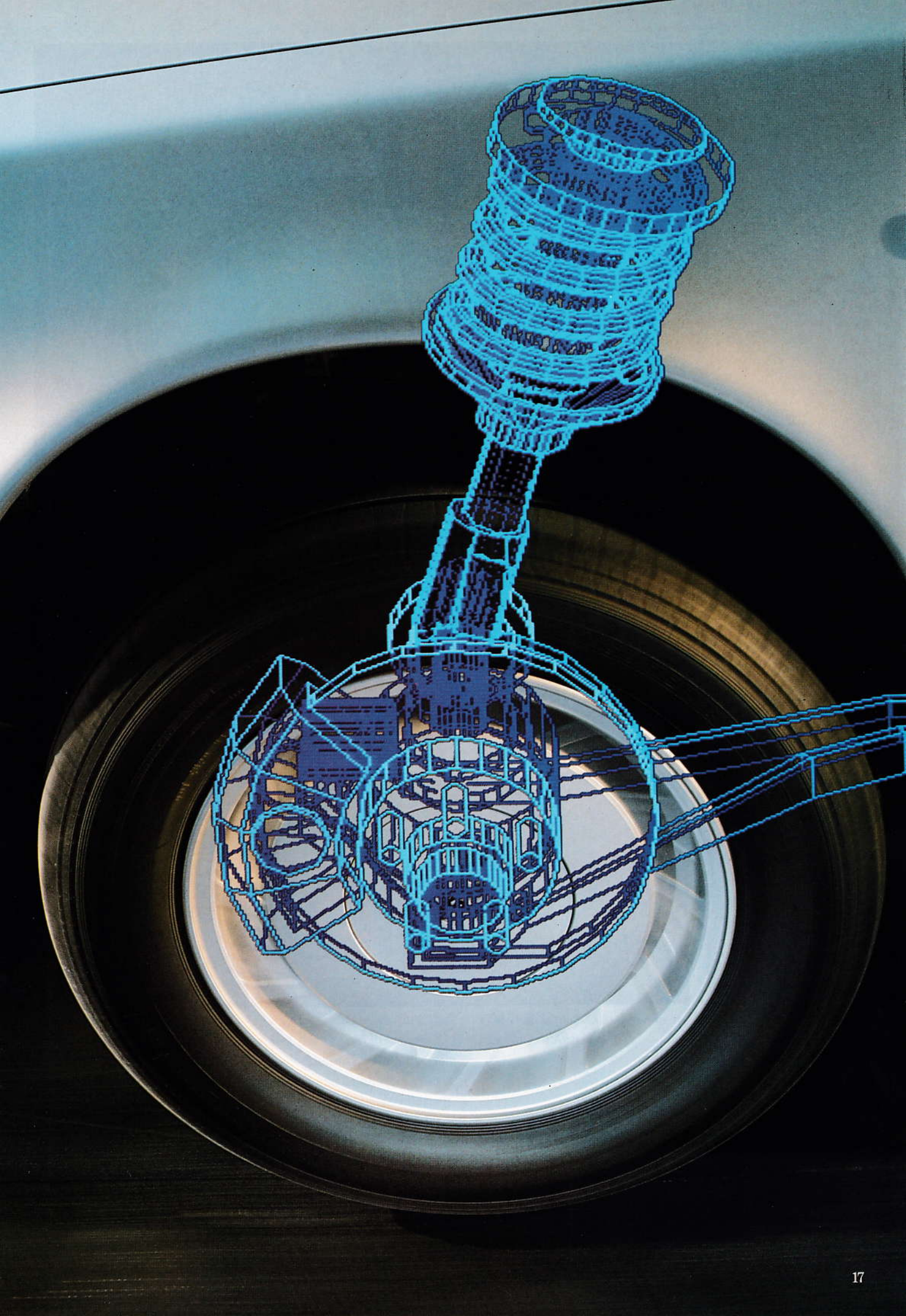
3

Bild 7: Mineral-Effekt-Lackierung gegen Aufpreis.



4





# Viel Raum für eine neue automobilen Lebensqualität.

Eine Reise-Limousine wie der Nissan Maxima muß auch in der Innenraumgestaltung besondere Anforderungen erfüllen. Eine gewisse Großzügigkeit im Raum-, Platz- und Komfortangebot kann als selbstverständlich vorausgesetzt werden.

Als selbstverständlich kann bei einem Automobilhersteller mit der Erfahrung von Nissan auch betrachtet werden, daß die Anordnung aller Bedie-

nungselemente den ergonomischen Anforderungen entspricht (1).

Aber es sind neben den objektiv meßbaren auch die Ansprüche des persönlichen Geschmacks zu erfüllen. Im Falle eines Automobils spielt dabei nicht nur der visuelle Eindruck eine wesentliche Rolle, sondern auch der, der über das Fühlen, das direkte Kontaktnehmen mit dem Automobil entsteht.

Darum kommt dem im



Innenraum verarbeiteten Material eine besondere Bedeutung für das Sich-wohl-Fühlen in einem Automobil zu. Besonders dann, wenn die Insassen einen großen Teil ihrer Arbeitszeit oder – fast noch wichtiger – einen großen Teil ihrer Freizeit in diesem Automobil verbringen.

Die Nissan-Innenraumgestalter waren sich bei der Entwicklung des Maxima hier der besonderen Verantwortung bewußt. Sogar der bei der

Cockpitgestaltung verwendete Kunststoff erhielt eine verfeinerte, hautsympathische Oberfläche (1). Weil es eben auf Detail ankommt.

Beim Lenkrad mit großflächiger Prallplatte (1), der Kontaktstelle des Menschen zum Automobil, bereitete die Materialauswahl keine Schwierigkeiten: Es wurde Leder verarbeitet. Genauso wie beim Schalthebelknäuf.

Die Sitze sind mit hochwertigen Polsterstoffen überzogen. Eine Lederausstattung ist auf Wunsch gegen Mehrpreis erhältlich. Im Preis enthalten sind dabei folgende elektrische Funktionen der Vordersitze: Längsverstellung der Sitzflächen und verstellbare Neigung der Rückenlehnen.

Da das Sitzgefühl – gerade auf Langstreckenfahrten – nicht nur von den Polsterstoffen bestimmt wird, wurde beim Maxima auch der Unterbau besonders sorgfältig entwickelt. Das betrifft nicht nur die gesamte Sitzform einschließlich der Lehne, die den Oberkörper stützen und bei schneller Kurvenfahrt auch halten muß, sondern besonders die Sitzkissen.

Hier wurde speziell für den Maxima praktisch ein Zwei-Schichten-Sitzkissen entwickelt, das in der obersten – einer relativ flachen – Auflage ein gewisses Komfortgefühl, ein Gefühl von Anpassung und Weichheit vermittelt, während es mit der zweiten Schicht – und das ist wichtig – die Straffheit bietet, die für ein Wohlbefinden auf Langstreckenfahrten unbedingt notwendig ist (Seite 22/23).

Die Nissan-Ingenieure nutzten übrigens den Windkanal nicht nur, um die Karosserie aerodynamisch zu optimieren, sondern auch zu den scheinbar unwichtigen Messungen, wie schnell bei normalen Reisegeschwindigkeiten der Zigarettenrauch wieder aus dem Innenraum entfernt wird.

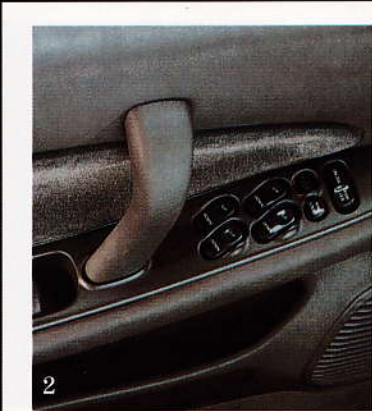
Wie sie übrigens der gesamten Be- und Entlüftung des Maxima besondere Aufmerksamkeit widmeten (1). Das System ist so ausgelegt, daß auch unter extremen Bedingungen freie Sicht rundum und größtmöglicher Luftaustausch gewährleistet ist.

Die Heizung spricht schnell an, die Anordnung der individuell verstellbaren Luft-

auslässe ermöglicht abgestimmte Warm- und Kaltluftzonen – der Kopfbereich bleibt selbst bei Höchstabgabe des Gebläses weitgehend zugfrei.

Die als Sonderausstattung erhältliche Klimaanlage sorgt für besonders angenehme Temperaturverhältnisse unter allen Wetterbedingungen und somit auch für gesteigerte Konditionssicherheit.

Ob man das Cockpit in seiner Gesamtheit oder im Detail betrachtet, alles verdeutlicht die Erfahrung und die Kompetenz der Nissan-Designer und -Ingenieure im Automobilbau. Bei einem Automobil wie dem Maxima ist so ein höhenverstellbares Lenkrad selbstverständlich (3). Und alle Hebel und Schalter sind auch ohne Lesen der Bedienungsanleitung einfach zu bedienen (4).

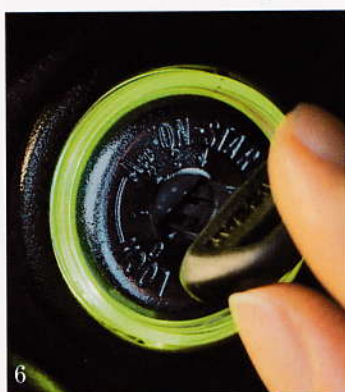


1

2

3

4



Weitere serienmäßige Ausstattungen: elektrische Fensterheber für alle vier Türen mit Sperrfunktion am Fahrerplatz (2), heizbare Heckscheibe und elektrisch einstellbare Außenspiegel (5), beleuchtetes Zündschloß (6) und Digitaluhr (7).





Es ist leicht, im Nissan Maxima eine entspannte Sitzposition einzunehmen (1). Auch für großgewachsene Leute, denn Sitzhöhe und -neigung sind stufenlos regulierbar (3). Die Sitzschienen sind extrem lang. Auch die Sicherheitsgurte lassen sich durch eine Höhenverstellung ideal anpassen (5). Mit einem Fingerdruck lassen sich über die Zentralverriegelung alle Türen schließen (6).



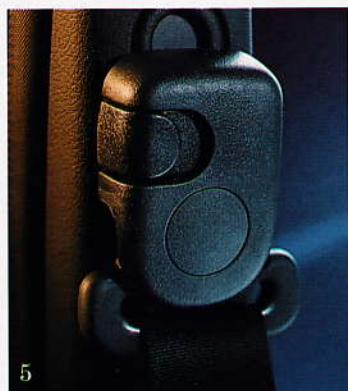
1

2

3



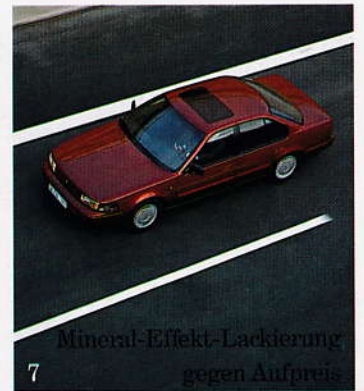
4



5



6



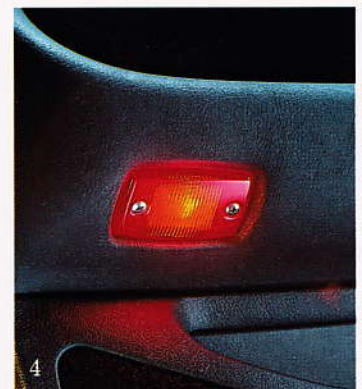
7

Mineral-Effekt-Lackierung  
gegen Aufpreis





Der Raum für die Fond-Passagiere ist reichlich bemessen (1). Die Mittelarmlehne (3) unterstreicht den „wohnlichen“ Charakter der Ausstattung. Das Raumgefühl wird auch von der konsequent verwirklichten Bewegungsfreiheit bestimmt. Und das Sicherheitsgefühl von den 3-Punkt-Automatikgurten, den integrierten Kopfstützen und den Tür-Warnleuchten (4).



# Überzeugend in jedem Detail.

Der Nissan Maxima ist kein Automobil, das mit flottem Heckspoiler daherkommt und sportliche Fahrleistungen verspricht. Er hat sie. Wie selbstverständlich. So wie er auch – bezogen auf seinen normalen Einsatzzweck – viele Vorteile bietet. Mit ihm wird die Kompetenz von Nissan als einem der größten Automobilhersteller der Welt besonders deutlich. Der Instrumente für Käufer entwickelt, die sich bevorzugt für einen neuen Status entscheiden: für den durch Fortschritt und Intelligenz.



Dies drückt sich beim Nissan Maxima nicht nur in High-Tech-Lösungen und geringerer Umweltbelastung, sondern auch in besonderer Funktionsqualität aus. Die wird bestimmt von guten Detaillösungen. Lassen Sie uns darum hier von weiteren Details sprechen.

Es ist immer noch selten genug, daß zwei Außenspiegel serienmäßig sind. Beim Maxima sind sie nicht nur elektrisch ver-

stellbar, sondern auch beheizt.

Bei Nissan weiß man auch, daß es nicht genügt, einen großen Kofferraum anzubieten. Man muß ihn auch bequem beladen können. Beim Maxima reicht der Kofferraumdeckel bis zur Stoßstange (3). Und er läßt sich auch weit öffnen. Bis zu einem Winkel von 90°.

Die Hauptscheinwerfer sind elektrisch höhenverstellbar, so daß man sie entsprechend dem Beladezustand des Wagens einstellen kann.

Natürlich sind auch elektrische Fensterheber serienmäßig. Oder die Türzentralverriegelung. Und ist eine serienmäßig vorhandene Innenraumleuchte mit Dimmereffekt ein verzichtbarer Luxus?

Nissan meint: nein. Schließlich wurde der Maxima eigentlich nur so ausgestattet, wie das bei Automobilen der Sonderklasse üblich sein sollte – so gesehen ist der Maxima vielleicht sogar Extraklasse. Es lohnt ganz bestimmt, sich noch ausführlicher zu informieren. Ihr Nissan Partner erwartet Sie – zur Probefahrt.

Obwohl man als Hersteller sicher sein kann, daß Käufer von Luxus-Limousinen in jedem Fall

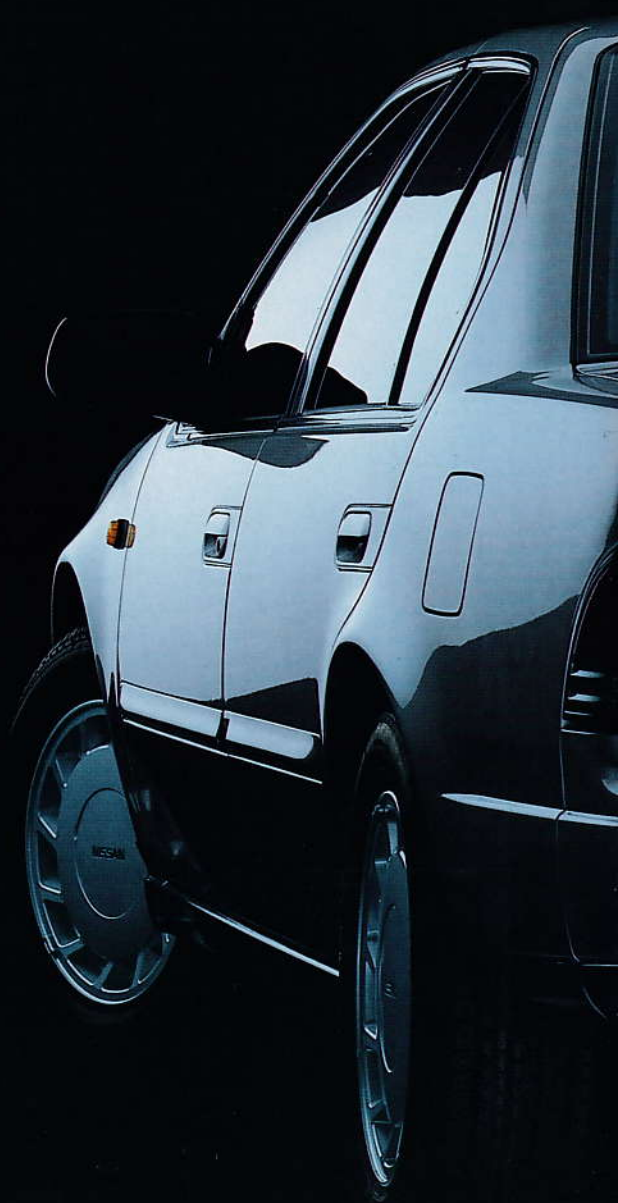


Bild 1: Mineral-Effekt-Lackierung gegen Aufpreis

ein Schiebedach – natürlich meist gegen Aufpreis – mitbestellen werden, hat Nissan dem Maxima ein elektrisches Glas-Hub-Schiebedach mit verschiebbarer Sonnenblende serienmäßig mitgegeben (2). Ohne Aufpreis.

Genauso wie die Radiovorbereitung mit elektrischer Antenne und Lautsprechern in den vorderen Türen und der Hutablage.



# Qualität ist bei uns das Maß aller Dinge.

Der Name NISSAN ist weltweit ein Begriff für Qualität. Und wenn NISSAN-Automobile z.B. im TÜV-Report und bei Käuferbefragungen in aller Welt mit ganz oben stehen, hat das viele Gründe.

Als einer der größten und weltweit operierenden Automobilhersteller – allein in Europa sind wir

in 4 Ländern mit Produktions- oder Montagestätten vertreten – investiert NISSAN konsequent in modernste Technologien für Entwicklung und Fertigung. So verfügen unsere Entwicklungszentren über zwei Cray-Supercomputer und sind über einen eigenen Satelliten miteinander verbunden.

Wir nutzen den Know-how-Vorsprung im Umgang mit automatisierten Fertigungsstraßen und fortschrittlichsten Qualitätskontroll-Techniken, einschließlich laser-gesteuerter Roboter. Aus den besonderen Qualitätsanforderungen unserer Raumfahrtprojekte gewinnen wir laufend neue Erkenntnisse. Entscheidende Voraussetzungen dafür, daß wir nicht nur erstklassige Qualität anbieten können, sondern dies auch außerordentlich preiswert.

Hochwertige Produkt-Qualität verdient eine gleichwertige Teileversorgung.



Unser Zentrallager in Neuss und vier regionale Teile-Depots in Augsburg, Essen,



Achern und Reinbek garantieren eine flächendeckende und schnelle Teileverfügbarkeit. Fehlende Teile kommen per Express über Nacht aus unserem europäischen Zentrallager in Amsterdam. Dort sorgen eine computerüberwachte Lagerhaltung und die direkte



Satellitenverbindung zu unseren Werken für einen reibungslosen Nachschub.



## Technische Daten

		MAXIMA Limousine / Katalysator
Sitzplätze		5
<b>MOTOR / ELEKTRIK</b>		
Motorart		4-Takt Otto
Zylinderzahl / Bauart		6 / V-Anordnung
Hubraum	cm <sup>3</sup>	2960
Bohrung × Hub	mm	87,0 × 83,0
Leistung	kW (PS) / bei min <sup>-1</sup>	125 (170) / 5600
Max. Drehmoment	Nm / bei min <sup>-1</sup>	248 / 2800
Verdichtung		10,0
Gemischauflbereitung		elektronische Benzineinspritzung, Schubabschaltung
Motor-Steuerungssystem		ECCS-System mit Transistorzündung, Klopfsensor, Kaltstartautomatik
Abgasreinigungssystem		geregelter Dreiwege-Katalysator mit Lambdasonde und Abgasrückführung
Ventilsteuerung		OHC (eine obenliegende Nocken- welle pro Zylinderreihe)
Batterie (wartungsfrei)		12 V / 55 Ah
Lichtmaschine		1080 W
<b>KRAFTÜBERTRAGUNG</b>		
Getriebeart		5-Gang, mechanisch (4-Stufen Automatik einschl. Overdrive und Wandler- überbrückungskupplung, elektronisch geregelt mit zwei Schaltprogrammen)
Getriebeübersetzung		I = 3,29 (2,79) IV = 0,95 (0,69) II = 1,85 (1,55) V = 0,80 III = 1,27 (1,00) R = 3,43 (2,27)
Achsübersetzung		3,65 (3,57)
Antrieb		Vorderradantrieb
<b>FAHRWERK / LENKUNG</b>		
Vorderachse		Einzelradaufhängung mit McPherson Federbeinen und Stabilisator
Hinterachse		Einzelradaufhängung mit Federbeinen, Doppelquerlenkern, Längslenkern und Stabilisator
Felgenreöße		6½ JJ × 15 (Alufelgen)
Reifengröße		205/65 R 15 94V
Bremssystem		Hydraulisches Zweikreisbremssystem mit Bremskraftverstärker und -regler, elektron. Antiblockier-Bremssystem vorn: innenbelüftete Scheibenbremsen hinten: Scheibenbremsen
Lenkung		Zahnstangenlenkung mit drehzahl- abhängiger Servounterstützung, Sicherheitslenksäule

## ABMESSUNGEN / GEWICHTE

Länge / Breite / Höhe	mm	4780 / 1760 / 1405
Radstand	mm	2650
Spurweite	vorn / hinten mm	1510 / 1490
Wendekreis	m	11,8
Kofferrauminhalt nach VDA-Messung	l	510
Zul. Gesamtgewicht	kg	1915 (1960)
Leergewicht <sup>1)</sup>	kg	1359 (1404)
Zuladung	kg	556 (556)
Anhängelast bei 12% Steigung		
gebremst	kg	1500
ungebremst	kg	697 (700)
Anhängelast bei 8% Steigung		
gebremst	kg	1850
Zul. Achslast	vorn / hinten kg	1050 / 990
Zul. Stützlast / Dachlast	kg	75 / 100

## VERBRAUCH / FAHRLEISTUNG

Tankinhalt	l	70
Kraftstoffart		bleifreies Superbenzin DIN 51607
Kraftstoffverbrauch	Stadtzyklus l	13,3 (15,9)
nach DIN 70030	bei 90 km/h l	7,2 ( 7,4)
l/100 km	bei 120 km/h l	9,0 ( 9,1)
Beschleunigung von 0–100 km/h	s	8,7 ( 9,5)
Höchstgeschwindigkeit	km/h	220 (201)

## Die Ausstattung

### AUSSENAUSSTATTUNG

elektrische Leuchtweitenregulierung
Nebelschlußleuchte und Rückfahrcheinwerfer
Verbundglasfrontscheibe mit oberem Colorstreifen
2-stufige Frontscheiben Wisch-Wasch-Anlage und einstellbare Intervallschaltung
getönte Scheiben rundum
Kühlergrill, Stoßfänger, Türgriffe und Seitenschutzleisten in Wagenfarbe lackiert
Metallic-Lackierung ohne Mehrpreis
elektrisches Glas-Hub-Schiebedach mit verschiebbarer Sonnenblende, wahlweise auch ohne Schiebedach mit Klimaanlage (Mehrpreis) lieferbar.
zwei elektrisch einstellbare und beheizte Außenspiegel (umklappbar)
elektrische Radioantenne einschl. Heckscheibenantenne
Türzentralverriegelung
Motorhaube mit zwei Gasdruckfedern
heizbare Heckscheibe mit Zeitschaltung
elektronisch gesteuertes Antiblockier-Bremssystem
Leichtmetallfelgen (5-fach)
vollwertiges Reserverad

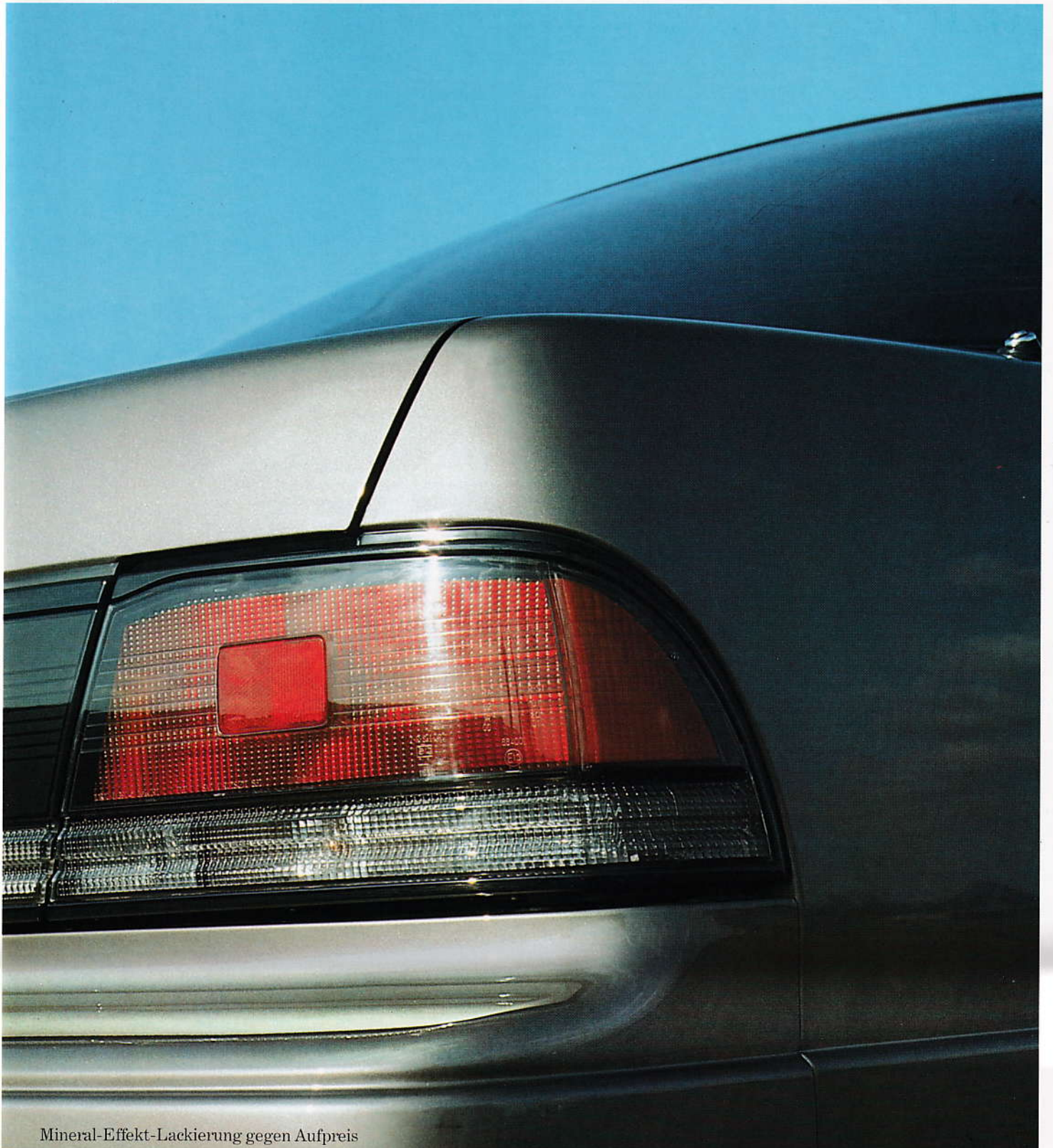
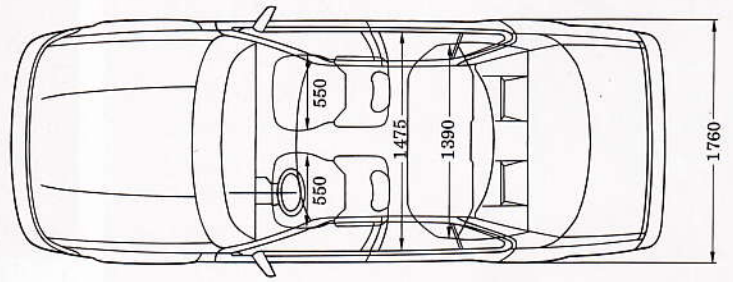
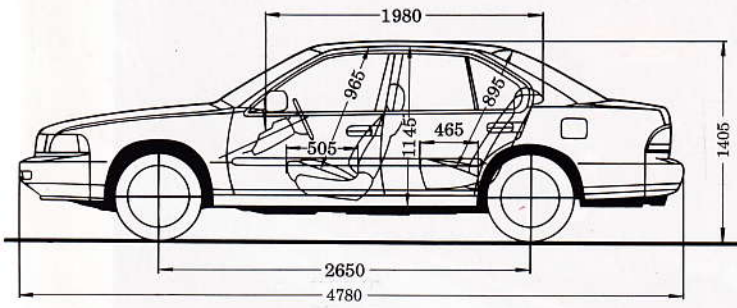
### INNENAUSSTATTUNG

Liegesitze vorn mit höhenverstellbaren Kopfstützen
integrierte Kopfstütze im Fond
höhen- und neigungsverstellbarer Fahrersitz mit Lendenwirbelstütze
Mittelarmlehne im Fond, klappbar
4-Speichen Lederlenkrad
höhenverstellbare Lenksäule
drehzahlabhängige Servolenkung
Geschwindigkeitsregelanlage
Lautsprecher in den vorderen Türverkleidungen und in der Hutablage
seitlich schwenkbare Stoff-Sonnenblenden/auf der Beifahrerseite mit Make-up Spiegel
geformter Stoffhimmel
Innenraum vollständig mit hochwertigem Teppichboden ausgelegt
Türverkleidungen mit Stoffeinsatz
voll ausgekleidete Kofferraumseitenwände einschl. Teppichboden
Drehzahlmesser, Kühlwassertemperatur- und Kraftstoffanzeige
Digital-Quarzuhr
Tageskilometerzähler
Warn- und Kontrollleuchten für Kraftstoffreserve, angezogene Handbremse/ Bremsflüssigkeitsstand, nicht geschlossene Türen, Scheibenwaschanlage, Öldruck, Batterieladung, heizbare Heckscheibe, Nebelschlußleuchte, Motorcheck, ABS-System, Overdrive (in Verbindung mit Automatikgetriebe)
akustische Warnanzeige für nicht ausgeschaltetes Licht
regelbare Instrumentenbeleuchtung
beleuchteter Aschenbecher und Zigarettenanzünder vorn
beleuchteter Kofferraum, Handschuhfach, Zündschloß und Heizungsarmaturen
zwei Aschenbecher im Fond
Innenraumleuchte mit Dimmereffekt
zwei Kartenleselampen über den Vordersitzen
abblendbarer Innenspiegel
Warnleuchten in den Türverkleidungen, vorn und hinten
vierstufiges, tastengesteuertes Heiz- und Frischluftgebläse mit Smogschaltung und Zwangsentlüftung
Defrosterdüsen für Front- und Seitenscheiben
Heizungsdüsen im Fond
Fernentriegelung für Kofferraum- und Tankschloß
Konsole zwischen den Vordersitzen mit Ablagefach und Deckel
abschließbares Handschuhfach
Ablagefächer an den Vordertüren
höhenverstellbare Sicherheitsgurte vorn
automatische 3-Punkt Sicherheitsgurte vorn und hinten (2-Punkt Beckengurt Fondmitte)
Kindersicherung an den hinteren Türen
elektrische Fensterheber in den Vorder- und Hintertüren mit Komfortschaltung für die Fahrtür
Klimaanlage (nicht in Verbindung mit elektr. Schiebedach) <span style="float:right">Aufpreis</span>
Ledersitzbezüge einschl. elektrischer Funktion der Vordersitze (elektr. Längsverstellung der Sitzflächen und verstellbare Neigung der Rückenlehnen) <span style="float:right">Aufpreis</span>
elektr. gereg. 4-Stufen Automatikgetriebe mit zwei Schaltprogrammen <span style="float:right">Aufpreis</span>

Wie bei jedem PKW werden Verbrauch und Fahrleistungen in der Praxis je nach Fahrweise, technischem Zustand, nicht serienmäßigen An- und Aufbauten, der Straßenbeschaffenheit und örtlichen klimatischen Bedingungen von den nach der DIN-Prüfnorm ermittelten Werten abweichen.

( ) = abweichende Angaben Automatikmodell

<sup>1)</sup> = durch die Zusatzausstattung kann sich das Leergewicht des Fahrzeugs erhöhen, wodurch die mögliche Nutzlast verringert wird.



Mineral-Effekt-Lackierung gegen Aufpreis

# Das Ergebnis unserer grenzenlosen Service-Philosophie.

Einen NISSAN zu fahren bedeutet, mit einem guten Gefühl unterwegs zu sein. Denn überall begleiten Sie unsere Qualität, unsere Garantien und unser hervorragender Service, damit Sie mobil bleiben. Rund 760 Nissan Vertragshändler in der

Bundesrepublik Deutschland und über 3500 Nissan Partner im europäischen Ausland sind für Sie da. Mit ihrem geschulten Wissen, mit Rat und mit einem Leistungs-Paket, wie es eben nicht alltäglich ist.

## Garantien

### Neuwagen-Garantie:

Für alle erstmalig zugelassenen Nissan Fahrzeuge gilt die Nissan Neuwagen-Garantie ein Jahr ohne Kilometer-Begrenzung.

**Neu** 3-Jahre-Garantie  
Für alle seit 1. 10. 1989 erstmalig zugelassenen Nissan Fahrzeuge gilt die 3-Jahre-Garantie, begrenzt auf eine Fahrleistung von 100.000 Kilometern. Wird diese Fahrleistung vor Ablauf von 3 Jahren erreicht, so endet diese Garantie. – Unabhängig davon hat im ersten Jahr die Neuwagen-Garantie ohne Kilometer-Begrenzung Gültigkeit!

### Lack-Garantie

Sie gilt für alle Nissan Fahrzeuge (außer Urvan, Vanette-Transporter und Pick-Up) drei Jahre nach Erstzulassung (seit 1. 10. 1988) für Karosserie-Lackfehler und -Lackschäden, die nicht auf äußere Beschädigung oder auf Einwirkung chemischer Substanzen zurückzuführen sind.

### Garantie gegen Durchrostung

Die Nissan Garantie gegen Durchrostung gilt sechs Jahre nach Erstzulassung (seit 1. 1. 1986) ohne Verpflichtung des Fahrzeughalters zur Nachbehandlung der Karosserie.

### Werkstatt-Garantie

Die Nissan Werkstatt-Garantie gilt ein Jahr für alle von einem Nissan Vertragshändler eingebauten Nissan Original-Teile inklusive Arbeitslohn.

(Die Garantiebedingungen im einzelnen entnehmen Sie bitte dem Kaufvertrag bzw. dem Kundendienst-Scheckheft.)

## Service

### Inspektionsintervalle:

einmal jährlich oder alle 20.000 km.

### Pan Europe Service

Der Pan Europe Service (gültig für alle Nissan Fahrzeuge mit Erstzulassung seit 1. 4. 1989) besagt: Die Garantieverpflichtungen der Neuwagen-Garantie, der 3-Jahre-Garantie (neu: ab

DM 250,-) bzw. Übernachtungskosten (bis max. DM 120,- pro Person) bei längerer Reparatur und mindestens 50 km vom Wohnort entfernt.

### 24-Stunden-Service

Das Nissan Service-Telefon mit der Ruf-Nummer 02101/32100 ist für Sie rund um die Uhr besetzt und sorgt in unvorhersehbaren Situationen für schnelle und unbürokratische Hilfe. Europaweit.



1. 10. 1989), der Lack-Garantie und der Garantie gegen Durchrostung, werden von jedem Nissan Vertragshändler in Westeuropa ausgeführt. Der Nissan Treuepaß gibt außerdem bei allen neuen Nissan Fahrzeugen, die regelmäßig beim Nissan Händler gewartet werden, eine umfassende Pannenhilfe in Westeuropa: wenn erforderlich, Abschleppkosten (bis max.

### Nissan Kundenkontakt-Programm:

Alle Nissan Fahrer werden laufend über alle aktuellen Neuerungen rund um Nissan informiert.

## Finanzdienstleistungen

Sie nutzen die Vorteile der Finanzdienstleistungen für Ihr NISSAN-Fahrzeug bei NISSAN FINANZ GmbH und NISSAN LEASING GmbH.

Sie profitieren von unserem KNOW HOW in den Finanzierungsfragen rund um NISSAN-Fahrzeuge. Das gilt natürlich auch für Gebrauchtwagen.

### Leasing

Nissan Leasing durch die NISSAN LEASING GmbH. Sie zahlen die Nutzung des Autos während der Vertragslaufzeit. Das sorgt für niedrige Monatsraten,

setzt Geld für andere Dinge frei und schont Ihre Reserven. Und die Sonderzahlung kann mit Ihrem Gebrauchten verrechnet werden.

Ihr Nissan-Händler berät Sie fachmännisch.

### Finanzierung

Die Nissan-Finanzierung durch die NISSAN FINANZ GmbH. So bietet Ihnen die NISSAN-Finanzierung Laufzeiten von 12-60 Monaten, mit und ohne Anzahlung, zu günstigen Konditionen; natürlich auch für den Gebrauchtwagen. Individuelle Restwert-Finanzierungsprogramme haben den Vorteil besonders niedriger Raten.

Fragen Sie Ihren NISSAN-Händler nach den vielen Möglichkeiten der Autofinanzierung. Schnell, einfach und bequem.

## Versicherung

### Alles aus einer Hand.

Ihr Nissan-Händler übernimmt die Abwicklung in Sachen Versicherung Ihres neuen oder gebrauchten Nissan.

Mit dem Nissan-Versicherungs-Service sparen Sie Zeit und Geld.

## Zubehör

Mit dem geprüften Original Nissan-Zubehörprogramm haben Sie die Möglichkeit, Ihr Fahrzeug über die schon außergewöhnlich reichhaltige Serienausstattung hinaus weiter zu individualisieren. Ihr Nissan-Händler hält einen Zubehör-Prospekt für Sie bereit.



Ihr Nissan-Vertragshändler:



Nissan Motor Deutschland GmbH, 4040 Neuss 1



Alle Beschreibungen und Abbildungen dieses Prospektes sind unverbindlich. NISSAN behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne öffentliche Anzeige Änderungen an den beschriebenen Modellen vorzunehmen, die zum Zwecke der Weiterentwicklung oder aus konstruktions- bzw. verkaufstechnischen Gründen als notwendig erachtet werden.